



„KURZSTÜCKE“

Vier kurzweilige Stücke

Montag, 15. September 2003

Beginn: 19.30 Uhr

Bühne: Serenadenhof

Regie: Josef Becker

Theaterfreunde Niedererbach 1976 e.V.

DIE STÜCKE

Vorspiel auf dem Theater

Bevor sich der Vorhang zu Goethes berühmten „Faust“ öffnet, lässt der Dichter drei Personen zu Wort kommen, die maßgeblichen an einem Theaterstück beteiligt sind: Direktor, Dichter und Schauspieler (Lustige Person). Sie beleuchten die Welt des Theaters, jeder von seiner Warte aus.

Im Kurkonzert

Zwei Damen treffen sich im Park und freuen sich auf ein schönes Kurkonzert. Die Platzwahl stellt sich allerdings als problematisch heraus und beschäftigt beide, bis sie endlich auf den „richtigen“ Stühlen sitzen. Inwieweit sie dabei der Musik lauschen, bleibt zu fragen.

Der Besuch

Eva und Herbert haben Besuch von Herberts Cousine Lisbet, einem lieben, aber strapaziösem „Schlappmaul“. Lieber heute als morgen würden sie sie gern loswerden. Leider ist Lisbet nicht so leicht zu vergraulen.

Der Jäger vom Silberwald

Ist eine Persiflage auf den deutschen Heimatfilm der Nachkriegszeit. Typische Figuren wie Jäger, Heideröslein (Heidi) und Wilddieb bestimmen die Szene. Natürlich darf auch die deutsche Eiche nicht fehlen. Das Stück ist wie eine Theaterprobe angelegt, gibt doch der Dramaturg Anweisungen an Spieler und „Technik“ und kommentiert das Geschehen.

DAS ENSEMBLE

1976 fand sich eine kleine Gruppe theaterbegeisterter Jugendlicher zusammen und gründete die „Theaterfreunde der Chorgemeinschaft Niedererbach“, aus der 1977 ein eigenständiger Verein entstand, der heute mehr als 200 Mitglieder zählt.

Die Bilanz der nunmehr 27 Jahre kann sich sehen lassen: Seitdem wurden 25 abendfüllende Stücke auf die Bühne gebracht, zunächst unter Regisseur Gerhard Egenolf, im Jahr 1995 übernahm der ehemalige Profischauspieler Conny Palme die Regiearbeit. Hinzu kam seit 1978 eine intensive Kinder- und Jugendarbeit, die jahrelang von Josef Becker geleitet wurde, seit 1995 von Kerstin Noll. Unter ihrer Leitung erhielt die Jugendabteilung mit „U16“ ihren eigenen Namen. Neben den abendfüllenden Stücken der erwachsenen Akteure und den Märchen und Kinder- und Jungendstücken sowie einem alljährlichen Kindertheatertag, wurden und werden zahlreiche kleinere Stücke für die verschiedensten Anlässe einstudiert und auf die Bühne gebracht.

Mittlerweile sind die Theaterfreunde Niedererbach über die Ortsgrenzen hinaus bekannt, spielten sie doch bei zahlreichen Gastauftritten in vielen Städten und Gemeinden.

Das Repertoire der Truppe erstreckt sich von Klassikern wie Schillers „Minna von Barnhelm“ über Boulevardkomödien wie „Der Neurosenkavalier“, Schwanks wie Martin Löwes „Wahrheit, Liebe, Kraft und Tempo“, bis hin zu Sketchen, Einaktern von Curt Goetz oder Persiflagen.